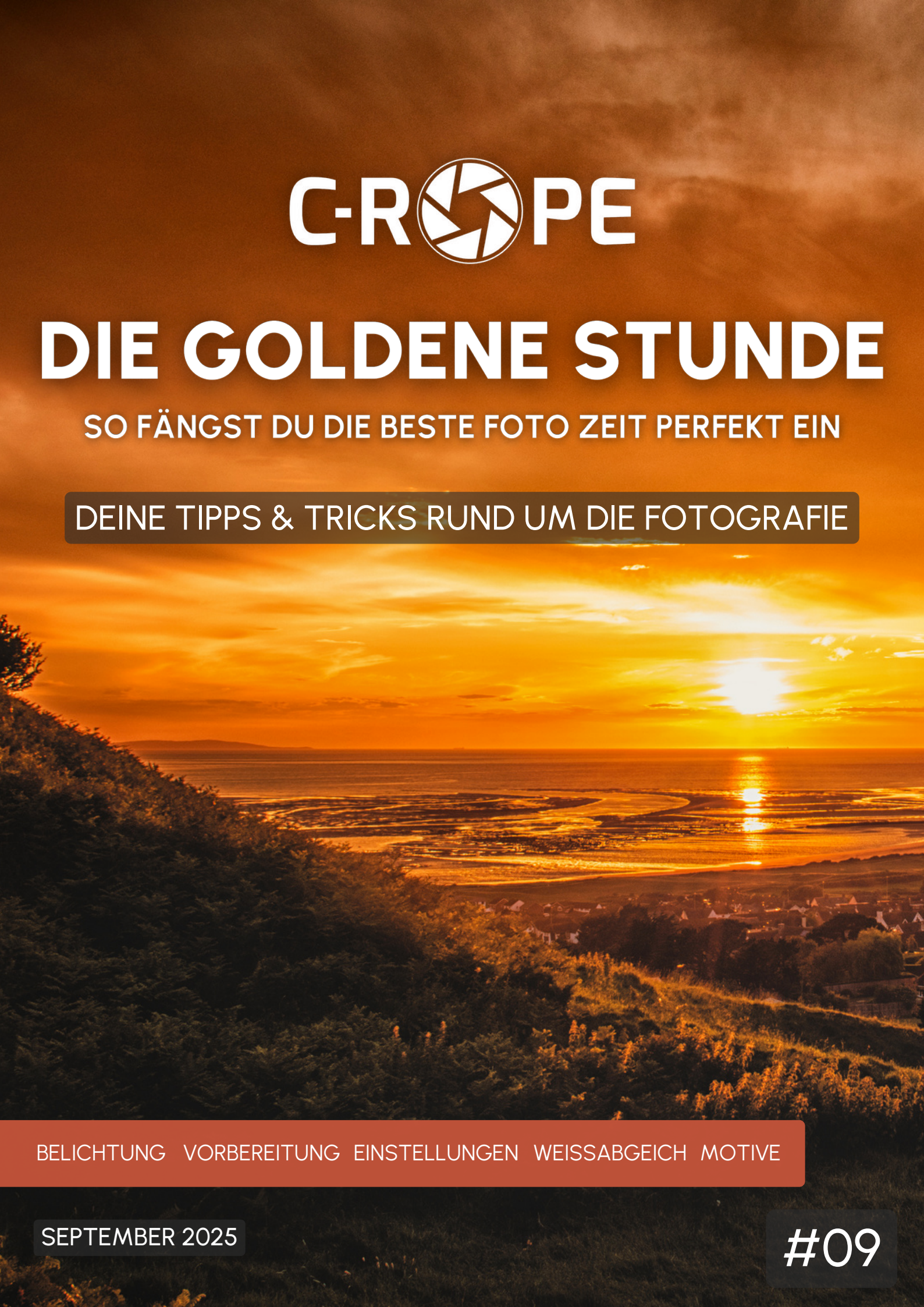




C-ROPE

DIE GOLDENE STUNDE

SO FÄNGST DU DIE BESTE FOTO ZEIT PERFEKT EIN

DEINE TIPPS & TRICKS RUND UM DIE FOTOGRAFIE

BELICHTUNG VORBEREITUNG EINSTELLUNGEN WEISSABGEICH MOTIVE

SEPTEMBER 2025

#09



Inhalts- verzeichnis

EINLEITUNG	03
LICHTVERHÄLTNISSE VERSTEHEN	04
DIE RICHTIGE VORBEREITUNG	06
TECHNIK & EINSTELLUNGEN	09
DER WEISSABGLEICH	10
5 MOTIVIDEEN	11
KREATIVE EFFEKTE & SPIELEREIEN	13
ZUSAMMENFASSUNG & SCHLUSS	15
SPICKZETTEL ZUM DRUCKEN	19



DIE ERSTEN SCHRITTE ZUR GOLDEN HOUR

Die Goldene Stunde ist das Highlight vieler Fotograf:innen und das im wahrsten Sinne des Wortes. Dieses warme, weiche Licht direkt nach Sonnenaufgang und kurz vor Sonnenuntergang zaubert eine **magische Stimmung**, die jedes Motiv lebendiger, harmonischer und emotionaler wirken lässt.

Doch so simpel es auch klingt „einfach mal bei Sonnenauf- oder -untergang zu fotografieren“, gibt es dennoch viele Feinheiten zu beachten. Die Goldene Stunde belohnt diejenigen, die vorbereitet sind, schnell reagieren und kreativ mit Licht spielen.

In diesem Magazin erfährst Du alles, was Du brauchst, um die Goldene Stunde fotografisch zu meistern: von der Planung über technische Einstellungen bis hin zu kreativen Ideen und häufigen Fehlern.

HEY, WIR SIND C-ROPE

Ursprünglich aus einer spontanen Idee zu zweit gegründet, wächst unser Team seit 2017 stetig. Wir alle sind langjährige & leidenschaftliche Fotograf:innen und geben jeden Tag aufs Neue unser Bestes, um funktionales Kamerazubehör zu entwickeln, auf das Du Dich wirklich verlassen kannst. Denn nur so kannst Du Dich ganz auf Deine Aufnahmen konzentrieren, ohne Dir Sorgen um Deine Kamera machen zu müssen.

Info:

Die Goldene Stunde beginnt meist 60 min. nach Sonnenaufgang/ vor Sonnenuntergang.

KAPITEL 1

LICHTVERHÄLTNISSE VERSTEHEN

- WAS IST DIE GOLDENE STUNDE

Die Goldene Stunde beschreibt die Phase kurz nach Sonnenaufgang und kurz vor Sonnenuntergang, in der die **Sonne tief am Horizont** steht. Das Licht ist weicher, wärmer und länger im Weg durch die Atmosphäre, dadurch entstehen goldene, rötliche und orange Töne.



PHYSIKALISCHE HINTERGRÜNDE

Der flachere Einfallswinkel der Sonnenstrahlen sorgt für längere Schatten, weichere Kontraste und warme Farben. Dadurch verschwinden harte Mittagskontraste, die Haut wirkt schmeichelhafter, Landschaften plastischer, und selbst alltägliche Motive erhalten eine besondere Wirkung.

UNTERSCHIED ZUR BLAUEN STUNDE

Während die Goldene Stunde warm und lebendig wirkt, ist die Blaue Stunde die Phase direkt vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang. Das Licht ist kühler, bläulich und eher mystisch. Perfekt für Nachtfotografie und stimmungsvolle Stadtbilder.





Tipp:

Die Goldene Stunde vergeht schnell. Sei mindestens 30 Minuten vorher da.

DIE RICHTIGE VORBEREITUNG

Die Goldene Stunde ist kurz, daher solltest Du alles griffbereit haben. Neben dem passenden Standort ist Deine Ausrüstung entscheidend, damit Du flexibel auf Lichtveränderungen reagieren kannst.

KAPITEL 2

DER RICHTIGE ZEITPUNKT

Nutze Apps wie PhotoPills oder die Wetter-App, um die exakte Zeit für Deinen Standort zu bestimmen. Die Goldene Stunde dauert oft **nur 30–60 Minuten** – Timing ist alles. Je nach Ort und Jahreszeit können sowohl Zeitpunkt als auch Dauer der Goldene Stunde stark variieren.

STANDORTE PLANEN

Suche Dir **Orte mit freiem Horizont**, spannenden Vordergründen oder Motiven, die im Gegenlicht spannend wirken. Tipp: Erkunde die Location schon vorher bei Tageslicht.

Tipp:
Du solltest auf jeden Fall auch ein Stativ einpacken (idealerweise klein & leicht)

WÄHLE DAS RICHTIGE OBJEKTIV

- **Weitwinkel (16–35 mm):** Ideal für Landschaften und Stadtansichten, wenn Du viel vom goldenen Licht einfangen willst.
- **Standard (35–70 mm):** Perfekt für Allround-Situationen, ob Porträts oder urbane Szenen.
- **Tele (85–200 mm):** Hervorragend für Porträts, Tiere und isolierte Details. Mit einem Tele kannst Du die Sonne im Hintergrund größer wirken lassen.
- **Festbrennweiten (z. B. 50 mm f/1.8):** Besonders lichtstark und optimal, wenn Du mit offenem Bokeh arbeiten möchtest.

BRAUCHST DU EINEN KAMERAFILTER?

- **Polfilter:** Reduziert Reflexionen und verstärkt Himmel und Farben.
- **Verlaufsfilter:** Hilft bei starkem Helligkeitsunterschied zwischen Himmel und Vordergrund (klassisch bei Sonnenuntergängen).
- **ND-Filter:** Ermöglicht kreative Langzeitbelichtungen, wenn Du Bewegungen (Wasser, Wolken) weicher darstellen möchtest.

Die Favoriten der Goldenen Stunde

Wer zur Goldenen Stunde unterwegs ist, weiß: Leichtes, flexibles und zuverlässiges Equipment macht den Unterschied. Hier unterstützen Dich kleine Helfer, die Deine Arbeit angenehmer und effizienter gestalten. Gerade beim Fotografieren im Freien wechselst Du häufig zwischen verschiedenen Objektiven.

Unsere **Objektivtaschen** bieten dafür einen guten Schutz und sind gleichzeitig leicht genug, um Dich unterwegs nicht zu belasten. Das weiche Innenfutter verhindert Kratzer und die Polsterung schützt zuverlässig vor Stößen. Praktisch ist auch, dass sich die Taschen flexibel am Gürtel, am Rucksack oder mit dem Tragegurt tragen lassen. So hast Du Dein Lieblingsobjektiv in Sekundenschnelle griffbereit.



Zu den Objektiv Taschen

Wenn das Licht schwächer wird, hilft ein Stativ, längere Belichtungszeiten stabil umzusetzen. Das **flexible Creatorpod Stativ** ist klein, leicht und seine biegsamen Beine lassen sich an Geländern oder Ästen befestigen. So hast Du eine stabile Basis für kreative Langzeitbelichtungen, ohne viel Gewicht mitzutragen.



Zum flexiblen Stativ



Tipp:
Überbelichtete
Hintergründe sind
kaum zu retten.
(Lieber leicht
unterbelichten)

KAPITEL 3

DIE RICHTIGEN EINSTELLUNGEN

Arbeite manuell oder mit Belichtungskorrektur, da Kameras das Gegenlicht oft „falsch“ interpretieren. Lieber etwas unterbelichten, um die Farben kräftiger zu erhalten.

DIE KAMERA-EINSTELLUNGEN

- **Blende:**
 - Weiches Bokeh (Porträt) → $f/2.8$ – $f/5.6$ für
 - Für Landschaft → ca. $f/8$ bis $f/16$ oder geschlossener für Sonnensterne
- **ISO:** So niedrig wie möglich (100–400), um Bildrauschen zu vermeiden.
- **Belichtungszeit:** $1/200$ – $1/500$ Sekunde

Achtung: Bei sinkendem Licht musst Du eventuell die ISO leicht anheben und solltest ein Stativ nutzen.

Tipp:

Bei längeren Belichtungszeiten unbedingt Stativ oder Bildstabilisator nutzen.

WEISSABGLEICH EINSTELLEN

Stelle den Weißabgleich idealerweise auf "bewölkt" oder "Schatten", damit die goldenen Töne verstärkt werden und die Stimmung intensiviert wird.

KAPITEL 4

DEN WEISSABGLEICH VERSTEHEN

Der Weißabgleich ist für das schummrige Licht der goldenen Stunde essenziell. Denn so praktisch der automatische Weißabgleich auch sein mag, hier zerstört er oft die romantische Stimmung.

Denn bei der Goldenen Stunde verschiebt sich die Lichttemperatur in den warmen/roten Bereich und liegt bei ca. **3000 Kelvin**. Das bedeutet, dass die Blautöne von der Atmosphäre absorbiert und gestreut werden und dadurch ein weicheres Licht entsteht.

Für uns Fotograf:innen bedeutet das, dass es einfacher ist zu belichten, da der **Unterschied zwischen Über- und Unterbelichtung geringer** ist.

5 MOTIVIDEEN

LANDSCHAFTEN

Tauche ganze Landschaften in das warme Licht. Berge, Felder, Wälder – alles wirkt plastischer. Nutze den **langen Schattenwurf** für spannende Strukturen.



SILHOUETTEN

Stelle Personen oder Objekte direkt vor die Sonne und belichte auf den Hintergrund. Es entstehen klare, **kontrastreiche Formen**.



PORTRÄTS IM GEGENLICHT

Lasse die Sonne leicht hinter dem Model durchscheinen, das erzeugt „**Hairlight**“. Unter Umständen kann es wie ein Heiligenschein wirken und der Person eine magische Aura verleihen.



5 MOTIVIDEEN

STADT & ARCHITEKTUR

Gebäude wirken in goldenem Licht weniger hart. Fenster reflektieren warmes Sonnenlicht und erzeugen spannende Muster. So kannst Du die kantige **Stadt verträumter darstellen** und sie fast märchenhaft wirken lassen.



TIERE & NATUR

Fell, Federn oder Blätter wirken im warmen Licht besonders **detailreich**. Perfekt, um die Natur lebendig einzufangen. Das kannst Du bspw. ideal mit Deinem Haustier üben, bevor Du versuchst, Deine Erkenntnisse auf Wildtiere anzuwenden.



VERMEIDE ÜBERTRIEBENE NACHBEARBEITUNG:

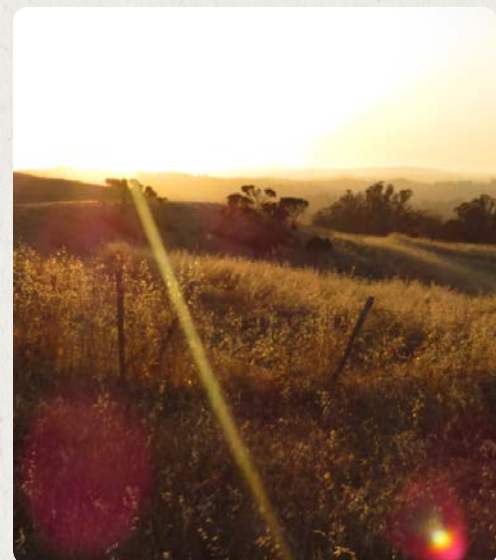
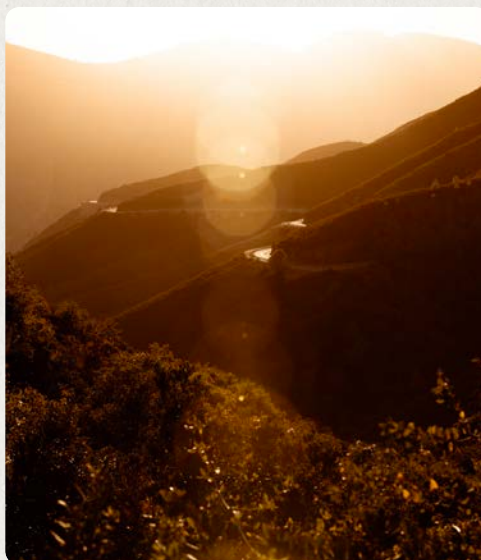
Die Goldene Stunde ist schon von Natur aus spektakulär. Eine übermäßige Sättigung daher wirkt unnatürlich (bitte vermeiden!).

KAPITEL 6

LENSFLARES BEWUSST EINSETZEN

Für magische Lens Flares solltest Du Dich **leicht schräg zur Sonne positionieren**, sodass die Strahlen ins Objektiv treffen.

- Längere Brennweite (z. B. 85 mm) für gezielte Strahlen oder Weitwinkel
- Mittlere Blende (f/8–f/16), für klarere Lichtstrahlen
- Positioniere Objekte (Bäume, Personen) so, dass die Sonne teilweise verdeckt wird. Das reduziert Überstrahlung und formt saubere Flares.
- **Effekt:** Goldene Lichtstrahlen geben Deinen Bildern Tiefe, Wärme und einen traumhaften Sommerlook.



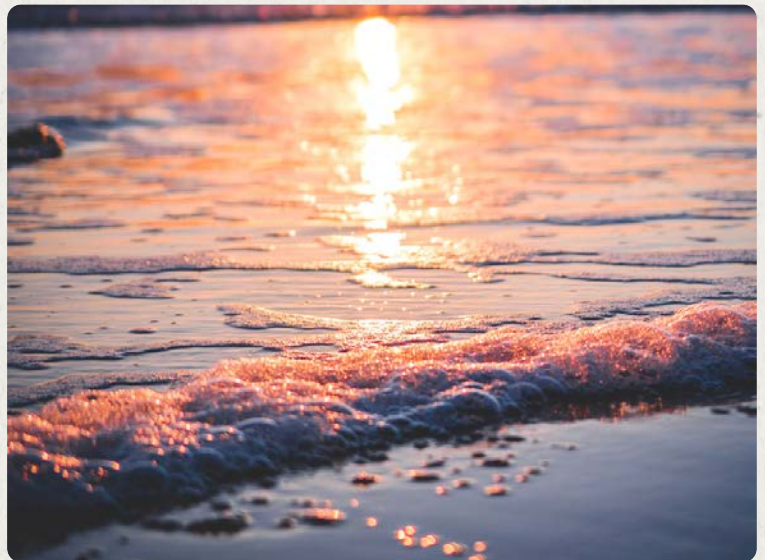
SCHATTEN NUTZEN

Lange Schatten von Personen, Fahrrädern oder Bäumen können **spannende Kompositionen** ergeben.



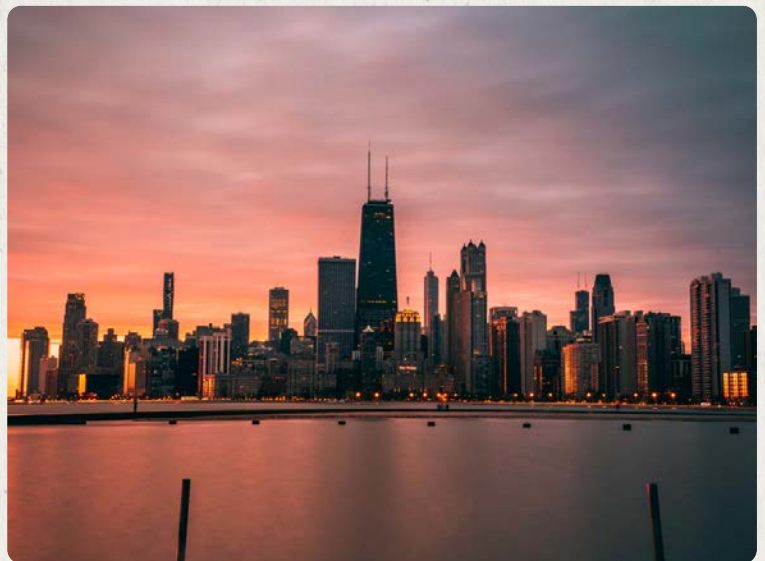
SPIEGELUNGEN

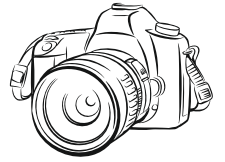
Pfützen, Seen oder Glasflächen verdoppeln das goldene Licht und schaffen **Symmetrien**.



LANGZEITBELICHTUNG

Besonders bei Sonnenuntergang lassen sich **Wolkenbewegungen** oder **weiche Wasseroberflächen** einfangen.





Zusammenfassung

Die Goldene Stunde verstehen

Goldene Stunde verstehen

- Zeitpunkt: ca. 60 Min. nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
- flacherer Einfallswinkel sorgt für warme, weiche Schatten

Vorbereitung

- Richtigen Zeitpunkt mithilfe von Apps herausfinden
- min. 30 Min. vorher da sein
- Standpunkt mit freiem Horizont suchen

Ausrüstung/ Packliste

- Kamera mit manuellem Modus
- Festbrennweite/ Lichtstarkes Zoom
- Stativ
- ggf. Pol- oder Verlaufsfilter
- Porträts: Reflektor/ weißes Tuch

Weißabgleich

- auf "bewölkt" oder "Schatten" stellen
- Lichttemperatur der Goldenen Stunde liegt bei ca. 3000K

Kreative Effekte

- Schatten → Lange Schatten ausnutzen
- Spiegelungen → Symmetrien erschaffen
- Langzeitbelichtung → weiche Wolkenbewegung oder Wasseroberflächen

Einstellungen

- Blende
 - Bokeh: f/2.8-5.6
 - Landschaft: f/8-16
 - für Sonnensterne geschlossener
- ISO: 100-500
- Belichtungszeit: 1/200-1/500

Motivideen

- Landschaften → lange Schatten ausnutzen (Berge, Felder, Wälder)
- Silhouetten → kontrastreiche Formen
- Porträts → im Gegenlicht für Hairlight
- Stadt → verträumte Stimmung
- Tiere → Gefieder/ Fell wirkt detailreicher

Lens Flares kreieren

- lange Brennweite (85 mm)
- Blende f/8-16
- Sonne hinter Objekten durchscheinen lassen → reduziert Überstrahlung & formt Lens Flares



SCHLUSSWORT

Die Goldene Stunde ist für viele mehr als nur eine bestimmte Zeit am Tag. Sie ist ein Versprechen auf Fotos, die **Wärme, Emotionen und Tiefe** transportieren. Das Besondere daran: Sie ist flüchtig. Innerhalb weniger Minuten verändert sich das Licht, die Farben wechseln von warmen Orangetönen zu satten Rottönen und schließlich zu kühlen Blaunuanzen. Genau in dieser Vergänglichkeit liegt ihre Magie und die Herausforderung.

Wenn Du während der Goldenen Stunde fotografierst, spürst Du, wie sehr Licht über die Wirkung eines Bildes entscheidet. Ein ganz gewöhnliches Motiv, eine Wiese, ein Porträt, eine Straßenszene, verwandelt sich durch das warme Licht in etwas Besonderes. Und genau deshalb lieben Fotograf:innen diese Phase so sehr: Sie beweist, dass es nicht immer die spektakulärste Location braucht, sondern oft nur **den richtigen Moment**.

Vergiss nicht: Vorbereitung ist hier entscheidend. Plane vor, sei rechtzeitig da und sei offen genug, um spontan zu reagieren. Denn oft sind es die kleinen, **ungeplanten Details**, die ein Bild unvergesslich machen: ein Lächeln im Gegenlicht, ein Schatten, der sich über den Boden zieht, oder ein Vogel, der genau im richtigen Moment durchs Bild fliegt.

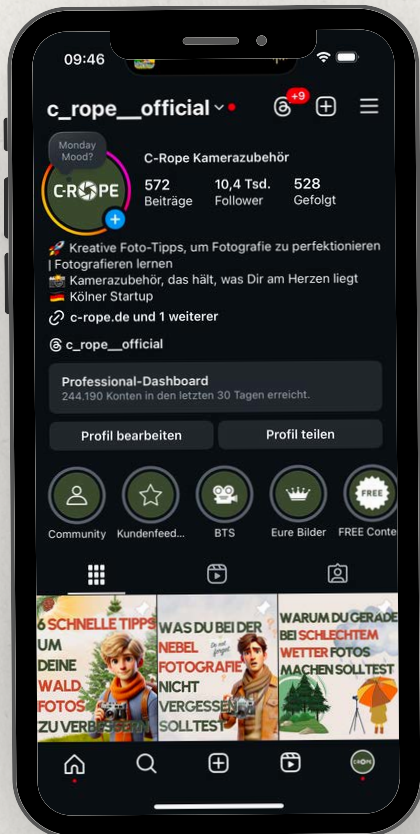
Die Goldene Stunde lehrt uns etwas sehr Wertvolles: Fotografie bedeutet nicht nur, die Technik zu beherrschen, sondern auch **Achtsamkeit**. Sie lädt Dich dazu ein, still zu werden, zu beobachten und Dich ganz auf den Moment einzulassen. Jedes Bild, das Du in dieser kurzen Zeit machst, ist ein Zeugnis dafür, dass Du den Augenblick gespürt hast.

Also: Pack Deine Kamera ein, verlasse Dich auf Dein Bauchgefühl und lass Dich vom Licht verzaubern. Denn die schönsten Fotos entstehen genau dann, wenn Technik, Vorbereitung und Emotion in Einklang kommen.

Auf die Plätze, fertig, fotografieren!

DU WILLST NOCH MEHR TIPPS & TRICKS?

Für mehr Anregungen schau auf unserem Blog vorbei oder besuche uns auf Instagram. Hier teilen wir regelmäßig Tipps, Motive & hilfreiche Tricks rund um die Fotografie.



[Hier geht's zum Account](#)

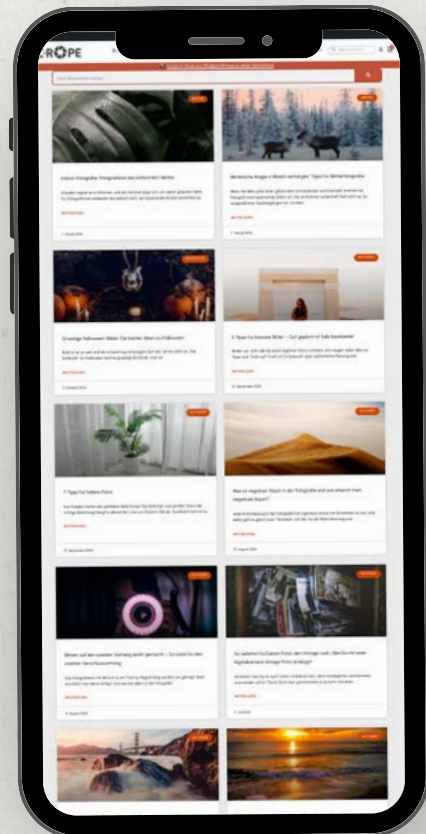


UNSER INSTAGRAM ACCOUNT

Schau auf unserem Instagram Account vorbei und lasse Dich von anschaulich visualisierten Tipps inspirieren.



[@c_rope_official](#)



[Hier geht's zum Blog](#)



UNSER FOTOGRAFIE BLOG

Auf unserem Blog findest Du die perfekte Mischung aus spezifischen Tipps zu Themen, Inspiration und neuen Motiven.



www.c-rope.de/blog/

Kamerazubehör, das hält, was Dir am Herzen liegt!

Unsere Mission

Damit Deine Kamera ein Leben lang gesichert bleibt, bieten wir die ideale Mischung aus Design, Sicherheit & Komfort. Und damit Du Dich mit uns sicher fühlst, bieten wir Dir eine **100-Tage-Geld-Zurück-Garantie**. So kannst Du all unsere Produkte 100 Tage lang risikofrei testen und Dich selbst überzeugen.



[HIER GEHT'S ZUM C-ROPE SHOP](#)



Handschlaufen

Kameragurte

Stative

Kamerataschen

Kamerabeutel

Objektivbeutel

Sommer-Spickzettel zum Ausdrucken

ZUSAMMENFASSUNG

Goldene Stunde verstehen:

- Zeitpunkt: ca. 60 Min. nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
- flacherer Einfallswinkel sorgt für warme, weiche Schatten

Ausrüstung/ Packliste:

- Kamera mit manuellem Modus
- Festbrennweite/ Lichtstarkes Zoom
- Stativ
- ggf. Pol- oder Verlaufsfilter
- Porträts: Reflektor/ weißes Tuch

Weißabgleich:

- auf "bewölkt" oder "Schatten" stellen
- Lichttemperatur der Goldenen Stunde liegt bei ca. 3000K

Kreative Effekte:

- Schatten → Lange Schatten ausnutzen
- Spiegelungen → Symmetrien erschaffen
- Langzeitbelichtung → weiche Wolkenbewegung oder Wasseroberflächen

Lens Flares kreieren:

- lange Brennweite (85 mm)
- Blende f/8-16
- Sonne hinter Objekten durchscheinen lassen → reduziert Überstrahlung & formt Lens Flares

Vorbereitung:

- Richtigen Zeitpunkt mithilfe von Apps herausfinden
- min. 30 Min. vorher da sein
- Standpunkt mit freiem Horizont suchen

Einstellungen:

- Blende
 - Bokeh: f/2.8-5.6
 - Landschaft: f/8-16
 - für Sonnensterne geschlossener
- ISO: 100-500
- Belichtungszeit: 1/200-1/500

Motivideen:

- Landschaften → lange Schatten ausnutzen (Berge, Felder, Wälder)
- Silhouetten → kontrastreiche Formen
- Porträts → im Gegenlicht für Hairlight
- Stadt → verträumte Stimmung
- Tiere → Gefieder/ Fell wirkt detailreicher

